

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 21 (1943)
Heft: 4

Rubrik: Aus unsren Verbandsvereinen ; Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

A U S U N S E R N V E R B A N D S V E R E I N E N

B e r i c h t

über die Tagung der ost- und zentralschweizerischen Vereine für Pilzkunde in Thalwil am 27. März 1943.

Zum sechsten Mal fanden sich die Delegierten von elf ost- und zentralschweizerischen Sektionen in Thalwil zur Beratung der von der Sektion Horgen aufgestellten Tagesgeschäfte ein. Wer je das Vergnügen hatte diese Tagungen mitzuerleben weiss, dass der rege und freundschaftliche Verkehr zwischen den beteiligten Sektionen seinen Ursprung in diesen traditionellen Thalwilertagungen hat. Das Haupttraktandum bildet jeweils eine möglichst definitive Festlegung der Ausstellungsdaten der vertretenen Sektionen, sowie die Bestimmung der Ausstellungsleiter und Referenten speziell für jüngere Sektionen.

1. Der Appell ergibt die Anwesenheit von Vertretungen folgender Sektionen:

Baar	Horgen	Wattwil
Baden-Wettingen und Umgebung	Luzern	Winterthur
Dietikon	Männedorf	Zug
	Rüschlikon	Zürich

Entschuldigt hat sich der Bündnerische Verein für Pilzkunde. Die Sektion Wolhusen, die ebenfalls eingeladen wurde, sandte keinen Vertreter.

2. Als Tagespräsident beliebt wiederum Hr. W. Künig.

3. Der Erfahrungsaustausch über Ausstellungen ergibt hinsichtlich deren zukünftige Gestaltung und Propaganda abweichende Ansichten. Die Meinung herrscht vor, dass der Propaganda und dem inneren Aufbau unserer Ausstellungen noch viel zu wenig Beachtung geschenkt werde. Nicht niedrige Eintrittspreise bringen Besucher in unsere Ausstellungen, sondern eine gediegene Ausstaffierung der Lokalitäten nebst zweckmässiger Anordnung der vorhandenen Pilze. Vorweg darf natürlich eine gut aufgezogene Propaganda in Zeitungen, Geschäften und bei den Mitgliedern nicht unterlassen werden. Im weiteren werben gute Ausstellungen selber wiederum für künftige, derartige Anlässe. Die im Jahr 1942 an vielen Ausstellungen konstatierte rückgängige Besucherzahl mag in der Hauptsache dem Umstand zuzuschreiben sein, dass die Monate August und September trocken und daher sehr pilzarm waren.

4. Eine Terminliste der Ausstellungen mit Angabe der Referenten wird aufgestellt und soll jeder eingeladenen Sektion demnächst zugehen, um die reibungslose Durchführung der Ausstellungen zu gewährleisten.

5. Ein Antrag der Sektion Zug zwecks Aufstellung einer allgemeinen Referentenliste kann einstimmig soweit gefördert werden, dass in den Sektionen innert nützlicher Frist nach Referenten Umschau gehalten werden soll, die den Sektionen

zur Verfügung stehen, mit Angabe der Vortragsthemen und Festsetzung allfälliger Entschädigungen. Nebst Bekanntgabe der Vortragsthemen soll zugleich ein angemessenes Honorar festgesetzt werden. Referenten wünschen die Sektionen: Winterthur, Baar, Zug, Wattwil, Männedorf, Dietikon, Rüschlikon und Horgen.

6. Mit speziellem Interesse wird der Vortrag von Herrn Imbach, Luzern, angehört. Das Thema lehnt sich an seinen in der Zeitschrift Nr. 3, 1943 erschienenen Artikel an und lautet: „Seid Ihr sicher, dass die Morcheln bis jetzt richtig bestimmt wurden?“ An Hand seiner langen und gründlichen Untersuchungen scheint es Freund Imbach ein Leichtes, jede Art und Abart der drei Gruppen: Eumorchella, Conica und Mitrophora auseinander zu halten. Wie er mit Recht behauptet, herrscht in bezug auf die Morcheln in der Literatur ein regelrechtes Durcheinander, das nur durch mühevolles Studium gelöst werden konnte. Durch seine leichtverständlichen Erklärungen und an Hand von Wandtafelskizzen fällt es für die Zuhörer leicht, seinen Ausführungen zu folgen, und sich die nötigen Grundkenntnisse zur Morchelbestimmung anzueignen. Hoffen wir, dass Herrn Imbachs Arbeit dadurch belohnt werde, dass die gewonnene Erkenntnis ihre Richtigkeit behalten werde. Wir wünschen ihm dies aufrichtig. Unter lebhaftem Applaus wird der Vortrag vom Vorsitzenden bestens verdankt.

7. Nebst der diesjährigen Pilzbestimmer-Exkursion, organisiert von der WK., soll Ende Oktober nochmals eine Pilzbestimmer-Exkursion für die ost- und zentralschweizerischen Vereine durchgeführt werden. Auf Antrag von Herrn O. Schmid, wird diesmal die Erforschung einer oder mehrerer bestimmter Gattungen durchgeführt, ein Versuch, der sicher gute Früchte tragen wird.

8. Als Ort der nächsten Tagung wird wiederum Thalwil bestimmt und die Organisation der Sektion Horgen überlassen, die sich bis heute dieser Aufgabe würdig erwies.

9. Unter Verschiedenem frägt die Sektion Chur an, was die heutige Versammlung betr. „Pilzfloristik“ zu tun gedenke. Tatsache ist, dass bis heute in dieser Beziehung in den Sektionen überhaupt nichts geleistet wurde. Die erwarteten Hoffnungen gingen nicht in Erfüllung. Doch hofft man, dass die neue GL. gemeinsam mit der WK. diese Frage von neuem ins Rollen bringen wird, diesmal mit besserem Erfolg. Neue Wege müssen gesucht werden um den Sektionen die Handhabung und Ausfüllung der Floristikkarten zu erleichtern.

Um 20.30 Uhr schliesst der Vorsitzende die überaus interessante Tagung und verdankt den Anwesenden das Erscheinen und ihre grosse Aufmerksamkeit.

Für die flotte Durchführung sei hier auch dem Tagespräsidenten Herrn W. Küng sowie der Sektion Horgen bestens gedankt.

Der Tagesaktuar: *W. Bettschen.*

VEREINSMITTEILUNGEN

Redaktionsschluss für Vereinsnachrichten: unachästlich am 2. jedes Monats

AROSA

Vorstand 1943: Präsident: J. C. Janett, Hotel Suvretta. Vizepräsident: E. Rahm. Aktuar: A. Schwendener. Kassier: Willy Weber. Bibliothekar: Fritz Keiser. Beisitzer: P. Abplanalp.

Leiter der Pilzbestimmungsabende: E. Rahm; Stellvertreter: F. Keiser.

Pilzfloristik: E. Rahm für Pilze; J. B. Casti, Sekundarlehrer, für Geologie; Frau Wiesendanger für Botanik; R. Homberger für Photo und Kino.

VAPKO-Bericht: J. C. Janett.

Mikroskop: E. Rahm.

Pilzbestimmer: Rahm, Keiser, Marty, Schwendener, Janett.

Monatsversammlungen: (Vereinsgeschäfte) jeden ersten Montag des Monats.

Bestimmungsabende: Jeden Montag während der Pilzsaison.

Exkursion: Sonntag, den 18. April, zusammen mit den Sektionen Chur und Truns. Ziel: Mastrils. Treffpunkt am Bahnhof Arosa. Abfahrt mit Zug 6.35 Uhr. Retour voraussichtlich 20.47 Uhr.

Bestimmungsabend: Montag, den 19. April, im Klublokal (Hotel Obersee). Mitglieder, die nicht an der Exkursion teilnehmen können, sind speziell eingeladen.

Der Vorstand.

BELP

Versammlung: Samstag, den 24. April, 20.00 Uhr, im Lokal zur «Traube».

Exkursion: Sonntag, den 2. ev. 9. Mai. Sammlung 8.00 Uhr in der Knubelhütte. Ganztagestour mit Abköochen.

Der Vorstand.

BERN

Monatsversammlung: Montag, den 19. April, 20.15 Uhr, im Restaurant «Viktoriahall».

Frühjahrs-Exkursion: Sonntag, den 18. April, auf den Frienisberg. Treffpunkt: 7.45 Uhr beim Billetschalter Hauptbahnhof (Retourbillett Schüpfen Fr. 1.95). Rückkehr: Bern an 18.25 Uhr. Anfragen über Abhaltung: Samstag, den 17. April, ab 18.00 Uhr, Telefon 3.11.57.

Leitung: E. Habersaat.

Zu dieser Morchel- und Märzellerlings-Exkursion sind alle unsere Pilzfreunde mit ihren Frauen freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

BIBERIST UND UMGEBUNG

Werte Mitglieder! Wir machen darauf aufmerksam, daß jeweils am ersten Samstag im Monat wie bis anhin um 20.00 Uhr im Lokal zur «Eintracht», Biberist unsere Bestimmungsabende stattfinden. An diesen Zusammenkünften wird ganz speziell die Einführung unserer neuen Mitglieder und Anfänger in die Pilzkunde beachtet.

Durch den fleißigen Besuch unserer Veranstaltungen kann sich dieses Jahr jedes Mitglied eine schöne Prämie in Form von Merkblättern erwerben,

die von unserem Ehrenpräsidenten, Herrn L. Schreier, persönlich gezeichnet und beschrieben werden. Die näheren Bedingungen werden am nächsten Bestimmungsabend, Samstag, den 1. Mai, bekanntgegeben.

Der Vorstand.

BIEL UND UMGEBUNG

Samstag, den 8. Mai, 13.30 Uhr, Sammlung mit Velo Kreuzplatz Nidau.

Sonntag, den 16. Mai, 7.30 Uhr, Sammlung mit Velo Kreuzplatz Nidau.

Pilzbestimmungsabende: Jeden Montag ab 19.30 Uhr im Lokal «Café Rohr», Burg. **Beginn Montag, den 3. Mai.** Die Besucher sind gebeten, Pilzmaterial mitzubringen.

Auf einen regen Besuch rechnet *Der Vorstand.*

Samedi, le 8 mai, 13.30 heures, réunion avec vélo Kreuzplatz Nidau.

Dimanche, le 16 mai, 7.30 heures, réunion avec vélo Kreuzplatz Nidau.

Soirée de détermination de champignons: chaque lundi, dès 19.30 heures au local Café Rohr Burg, à partir de lundi, le 3 mai. Les participants sont priés d'apporter du matériel de champignons.

Le Comité compte sur une participation active.

BÜNDNERISCHER VEREIN FÜR PILZKUNDE

Monatsversammlung: Dienstag, den 20. April, 20.00 Uhr, im Gasthaus «Gansplatz», I. Stock, Chur.

Morchelexkursion. Sie findet Sonntag, den 18. April, nach Untervaz-Mastrils statt. Die Pilzvereine Arosa und Truns sind zur Teilnahme freundlich eingeladen. Abfahrt von Arosa 6.35 Uhr, Thusis 7.00 Uhr, Truns 6.51 Uhr. Gemeinsame Abfahrt von Chur mit Rh. B.-Zug um 9.00 Uhr nach Untervaz. Abfahrt von Sevelen 7.24 Uhr, Sargans 7.54 Uhr mit Umsteigen in Landquart. Landquart ab mit Rh.B.-Zug 8.45 Uhr nach Untervaz. Gemeinsamer Abmarsch von der Station Untervaz um 9.15 Uhr. Rückkehr ab Station Landquart nach Übereinkunft ca. um 17.00 Uhr. Rucksackverpflegung.

Der Vorstand.

BURGDORF

Nächste Monatsversammlung: Montag, den 19. April im Gasthaus zur «Krone». Anschließend: Vortrag von Herrn Tschumper über Pilzernte und Pilzverwertung. Beginn punkt 20.00 Uhr.

Sonntag, den 18. April: Ellerlingsexkursion in den Plurwald. Sammlung um 8 Uhr bei der Station Steinhof.

Sonntag, den 2. Mai: Familienbummel über Blaumatt-Bußwil nach Lochbach. Sammlung um 13.30 Uhr beim Landhaus.

Zahlreiche Beteiligung erwartet *Der Vorstaad.*

DIETIKON UND UMGEBUNG

Monatsversammlung: Samstag, den 24. April im Restaurant «Zentral».

Der Vorstand.

HORGEN UND UMGEBUNG

Monatsversammlung: Montag, den 19. April, 20.00 Uhr im Restaurant «Schützenhaus».

Anträge und Anregungen für das Sommerprogramm womöglich schon vorher an den Vorstand einreichen. Da Präsident W. Küng im Militärdienst weilt, sind diese an W. Schelbli, Zugerstr. 101 zu senden.
Der Vorstand.

HUTTWIL

Exkursionen: 11. April, 2. Mai, 11. Juli, 8. August, 29. August, 26. September, 31. Oktober.

Pilzausstellung: 5. September, Herbst-Pilzschau 10. Oktober.

Route und Abgangszeiten werden jeweilen an den Monatsversammlungen bestimmt und im Kästli beim Vereinslokal angeschlagen.

Nächste Monatsversammlung: Mittwoch, den 28. April.

Rege Teilnahme erwartet *Der Vorstand.*

OBERBURG

Monatsversammlung: Donnerstag, den 29. April, 20.00 Uhr, mit Vortrag von H. W. Zaugg über: «Die Standorte der Pilzarten». *Der Vorstand.*

OLTEN

Monatsversammlung: Montag, den 19. April, 20.00 Uhr, im Hotel «Löwen». Traktanden: 1. Kurze Vereinsgeschäfte; 2. Diapositiv-Vorführung (Frühjahrs-Pilze), Referent Hr. Jurt; 3. Vortrag über Dörren und Konservierung, Referent Hr. Grüter; 4. Prolog der Delegierten-Versammlung.

Pilz-Exkursionen: Sonntag, den 18. April nach Safenwil. Führung Hr. Ganahl. Sammlung 6.45 Uhr Bahnhofbrunnen. Abfahrt Zug 7.08 Uhr.

Sonntag, den 2. Mai ins Guldenthal (ganztägig). Führung Hr. Schibler. Nähtere Auskunft erteilt Hr. Schibler, Weingartenstraße 17, Olten.

Sonntag, den 16. Mai nach Wangen b. Olten. Leiter: HH. Gasser und Baumann. Sammlung um 7.00 Uhr beim Bahnhof.

Unsere Pilzfreunde werden gebeten, sich unbedingt pünktlich und möglichst zahlreich an den bestimmten Besammlungsplätzen einzufinden.

Vorstand und T. K.

Monatsversammlung: Montag, den 7. Juni, 20.00 Uhr, im Restaurant «Sternen».

Rege Teilnahme erwartet *Der Vorstand.*

Sommerprogramm:

Morcher-Exkursion: Ostersonntag, den 25. April. (Näheres durch Einladungskarten.)

Forsthaus: 23. Mai, halbtägig, Abgang 7.00 Uhr im Ebnet.

Forsthaus: 13. Juni, ganztägig, Abgang 7.00 Uhr im Ebnet.

Forsthaus: 18. Juli, halbtägig, Abgang 7.00 Uhr bei Farm Jucker.

Es wird uns freuen, zu den obenerwähnten Veranstaltungen recht viele Pilzfreunde begrüßen zu dürfen.

Vom 15. Juni an jeden Montag Pilzbestimmung.

ST. GALLEN

Pilzbestimmung: Jeden Montagabend. 20.15 Uhr, im Restaurant «Grünen Baum», während der Pilzsaison.

Exkursion: Sonntag, den 18. April nach Fünfländerblick-Eggersrietershöhe. Abfahrt mit Post-

auto Bahnhof St. Gallen 14.00 Uhr. Billet nach «Bären-Grub» lösen (einfach). *Die Kommission.*

WINTERTHUR

Monatsversammlung: Montag, den 19. April, 20.00 Uhr im Lokal zum «Metzgerhof» (Parterre), Neumarkt 3. Referat: «Einführung in die Pilzkunde». Zahlreichen Besuch erwartet gerne *Der Vorstand.*

ZÜRICH

18. April: Märzellerlings-Exkursion. Rehalp ab mit Forchbahn 8.50 Uhr bis Zumikon. Pilzsuche im Pfannenstilgebiet. In Toggenburg Mittagsrast. Warme Suppe erhältlich. Mahlzeitencoupons mitnehmen. Rucksackverpflegung. Gutes Schuhwerk ratsam.

3. Mai: Monatsversammlung, anschließend Vortrag. 3. Fortsetzung. Thema: Die Blätterpilze exkl. Normalblättler. Referent: Herr Werner Veit, Pilzbestimmer, Zürich. Anträge für das Sommerprogramm erwünscht. 23. Mai: Maibummel. Näheres an dieser Stelle in nächster Nummer. Wir erwarten zahlreichen Besuch.

Unsere Monatsversammlungen beginnenpunkt 20.00 Uhr. Um die Anlässe nicht zu stören, ergeht die Bitte an die verehrten Mitglieder, pünktlich zu erscheinen.
Der Vorstand.

ZUG Jahres-Programm

Vorträge: 26. April. Die Frühlingspilze. Referent: Herr Schlumpf. – 14. Juni. Giftpilze. Referent: Herr Völlmy. – 18. Juni. Dickblättler. Referent: Herr Amsler. – 19. Juli. Pilzverwertung. Referent: Herr Segmehl.

Exkursionen: 2. Mai. Frühlingspilz-Exkursion-Waldrandbegehung. Zeit und Route wird später bekanntgegeben. – 11. Juli. Halbtags-Pilzexkursion. Route unbestimmt. – 8. event. 15. August. Ganztags-Exkursion auf den Zugerberg. Näheres wird später mitgeteilt. – 19. September. Pilzbestimmer-Exkursion. – 26. September. Halbtags-Exkursion in den Städtlerwald mit anschließender Pilzschau in Cham. – 5. Oktober. Pilzlersternfahrt gemeinsam mit den Sektionen Baar, Horgen und Rüschlikon.

Pilzbestimmungs-Abende: 26. April. Im Anschluß an den Vortrag Schlumpf. – 17. und 31. Mai. Frühlings-Pilzbestimmung. – 14. Juni. Beginn der wöchentlichen Pilzbestimmungs-Abende jeweils Montags um 20.00 Uhr im Lokal, Restaurant zur «Eisenbahn». Dieselben werden durchgeführt bis Ende Oktober.

Pilz-Ausstellung: 11./12. September. Zweitägige große Pilzausstellung im Saale des Restaurant zur «Eisenbahn».

Vereinsbibliothek. Wir ersuchen alle Mitglieder, die im Besitze eines Buches aus unserer Bibliothek sind, dieselben zwecks Inventuraufnahme am 26. April (1. Vortragsabend) unbedingt abzugeben.

Jahresbeitrag. Dieser Tage wird allen Mitgliedern der Einzahlungsschein zugestellt werden. Wir bitten den Beitrag bis zum 1. Juli auf unser Postcheck-Konto No. 27050 einzubezahlen, um dem Kassier Zeit und Arbeit zu ersparen.

Allgemeines. Die Zustellung des definitiven Programms an die Mitglieder erfolgt dieser Tage. Besucht im eigenen Interesse alle unsere Veranstaltungen. Werbet für unsern Verein und bringt neue Mitglieder.
Der Vorstand.

Gesucht

Um neu eintretenden Mitgliedern des Verbandes auch ältere Jahrgänge zugänglich machen zu können, wären wir dankbar für Rücksendung der

Nr. 7 und 8 von 1941 und Nr. 2 von 1942.

Wir vergüten pro gut erhaltenes Heft 50 Rp. plus 5 Rp. Porto (für Drucksache).

VERLAG BENTELI AG., BERN-BÜMPLIZ

OFFIZIELLE LOKALE DER VEREINE

Wir bitten unsere Mitglieder und auch die weitere Leserschaft, bei ihren Ausgängen und Exkursionen in erster Linie die nachstehend erwähnten Lokale zu berücksichtigen. Sie sollen der wahre Treffpunkt der «Pilzler» sein.

BREMGARTEN (AARGAU)	Restaurant zum Rosengarten Dietlikon Kalte und warme Speisen	SOLOTHURN Pilzliebhabern empfiehlt sich Restaurant Lüdi Solothurn Vorstadt	WINTERTHUR Bier- und Weinrestaurant mit Butterküche „NEUECK“ Nächste Nähe des V. o. l. G. u. d. Bezirksgerichtes empfiehlt sich den Pilzfreunden. Familie Moser-Hunziker, Haldenstr.
ZÜRICH Restaurant zum Sihlhof bei der Sihlbrücke Vereinslokal des P. V. Karl Bayer	BURGDORF Restaurant zur Hofstatt Burgdorf Prima offene und Flaschenweine. — Feldschlösschen-Bier. — Verkehrslokal der Pilzfreunde. Höflich empfiehlt sich Hans Feuz	Löwen Glattbrugg Hier isst man gut und preiswert O. Rief - Keller, Mitglied	

Berücksichtigt Eure Inserenten!

A.Z.

Bitte nicht falten!